



The Many Faces Of Israel



Die vielen Gesichter Israels

...mit dem aki nach Israel

Studienreise 27.04.-08.05.2017 (12 Tage)

Jerusalem . Judäische Wüste . Negev . Totes Meer . Galiläa & Golan . See Genezareth

Die vielen Gesichter Israels begeistern viele. Auf engstem Raum drängt sich Jahrtausend alte Geschichte, faszinierende Natur und ein Volk mit großer Verheißung. Die Welt der Bibel wird lebendig. Es ist eine "Heimkehr zu den Wurzeln" unseres Glaubens. Bei dieser Studienreise geht es nicht nur um Kirchen, Steine und Museen. Unser erfahrener Reiseleiter Karl-Heinz Geppert, Leiter des Arbeitskreises Israel (aki), hat auch Begegnungen mit Menschen vor Ort eingeplant, z. B. den Besuch einer messianischen Gemeinde sowie ein Treffen mit dem bekannten Journalisten Johannes Gerloff u.a. Ebenso steht ein Abstecher nach Beit Jala bei Bethlehem an, wo wir das „Haus der Begegnung“ kennen lernen wollen.

Geplanter vorläufiger Reiseverlauf:

Do 27.04. Reisetag

Direktflug ab Frankfurt nach Tel Aviv. Übernachtung in einem Hotel in Tel Aviv.



Mittelmeerküste, Galiläa & Golan

Fr 28.04. Cäsarea, Megiddo, See Genezareth

Wir beginnen unsere Reise und fahren entlang des Mittelmeeres in Richtung Norden. Der erste Stopp gilt dem historischen **CÄSAREA**, eine der Top-Sehenswürdigkeiten am Mittelmeer.

Weiterfahrt nach **MEGIDDO** (Harmageddon) am Rande der Jesreel-Ebene: Ausgrabungen haben 20 Zivilisationsschichten freigelegt wie z.B. Paläste, Tempel und ein Wasserleitungssystem aus dem 9. Jh. v. Chr. Viele Überreste stammen aus der Zeit König Salomos, der die Stadt ausbaute.

Wir haben einen Termin in Jesu Heimatstadt **NAZARETH**, genauer gesagt in **Nazareth Village**, Ausgrabungen, Rekonstruktionen, Darsteller und Tiere versetzen uns in die Zeit vor 2000 Jahren.

Am Abend erreichen wir den Kibbutz Ein Gev mit seinem Ferienzentrum am Ostufer des Sees Genezareth. Feier des Schabbatbeginns.



Sa 29.04. Jesustag

Geradezu auf Schritt und Tritt sind wir unterwegs auf den Spuren Jesu. Der östlichen Uferstraße des Sees Genezareth entlang geht es nach **TABGHA** (Mosaikfußboden in der Brotvermehrungskirche), **KAPERNAUM** (Synagoge aus dem 3.Jh.) und zum **BERG DER SELIG-PREISUNGEN**. Wir verbringen nur einen Tag in diesem Gebiet, dem sogenannten „Evangeliums-Dreieck“. Nach dem Markus-Evangelium war Jesus die meiste Zeit seines Wirkens in dieser Gegend.

So 30.04. Golan

Die **GOLANTOUR** ist angesagt. Durch das **HULETAL** geht es hinauf an die Nordgrenze zum Libanon- nach **METULLA**. An **BANYAS** (Caesarea Philippi) vorbei, einer der drei Quellen des Jordanflusses, fahren wir hinauf zu den **Golanhöhen** ins einzige Skigebiet Israels (ca. 1800m). In südlicher Richtung durch die höchstgelegenen Orte Israels, die Drusendörfer, welche Ende 2011 durch die Grenzverletzungen von Seiten Syriens in die Schlagzeilen kamen. Dort erkunden wir alles, was die Zeit erlaubt: den **MT. BENTAL** (1170m) nahe der Grenze zu Syrien, das historische **QUAZRIN**, **GAMLA** - das "Masada des Nordens" und die Steilabfahrt bei **HAMAT GADER** an der jordanischen Grenze.

Wüste Negev

Mo 01.05. Jordansenke, Nord-Negev

Heute heißt es Abschied nehmen von Galiläa. In der Jordansenke fahren wir entlang der jordanischen Grenze Richtung **Süden** (hebr. **NEGEV**). An Jericho vorbei erreichen wir zunächst die **Original-Taufstelle am Jordan**. Dann breitet sich das Tote Meer bzw. Salzmeer (- 400m u.M.) vor uns aus. Dem Westufer entlang laden **QUMRAN**, Ort der berühmten Schriftrollenfunde, und die Oase **EIN GEDI** zu weiteren Stopps ein. Dies nicht ohne eine wunderbare Wanderung zum Davids-Wasserfall gemacht zu haben. Endlich, am Süden des Salzmeeres, ist ein obligatorisches Bad in Israels „Gesundbrunnen“ angesagt. In der Abendstimmung fahren wir hinauf nach **ARAD**, einer typischen, modernen Wüstenstadt. Dann verlassen wir die gewohnte Zivilisation und nehmen Kurs auf **KFAR HANOKDIM**, einem Beduinencamp (www.hanokdim.com) wo wir zwei Nächte verbringen. Das wird ein ganz besonderes Erlebnis werden!

Di 02.05. Nord-Negev

Zu einem Höhepunkt der Reise gehört sicherlich die **Wüstensafari mit Jeeps** und Wüstenguide zu den natürlichen Wasserbecken im Zintal und zum spektakulären Ramon-Krater...Wir werden staunen, wenn wir lernen, wie man in der Vergangenheit und heute in der Wüste (gut) leben kann.



Die **Wüste Zin** mit ihrem Hochplateau ist bekannt durch das Wadi En Avdat mit der Nabatäerstadt Avdat und **Sde Boker** (hebr. Feld der Hirten). Sde Boker wurde am 15. Mai 1952 von ehemaligen Soldaten gegründet. Ben Gurion trat im Folgejahr in den Kibbuz ein, nachdem er sein Amt niedergelegt hatte. Hier soll der zionistische Traum, „die Wüste zum Blühen“ zu bringen, beginnen Wirklichkeit zu werden.



Judäische Wüste, Bethlehem, Jerusalem

Mi 03.05. Judäa

Ganz in der Nähe unseres Camps befindet sich die von Herodes d.Gr. angelegte Festung **MASADA**. Mit den Frühaufstehern unserer Gruppe wollen wir dort oben den Sonnenaufgang erleben. Wenn es die politische Lage erlaubt, nehmen wir die Route nach Jerusalem über das **biblische Judäa** und besuchen **HEBRON** mit den Patriarchengräbern von Abraham, Isaak und Jakob und deren Frauen. Hier erwarb Abraham für seine verstorbene Frau Sarah das Feld Machpela mit einer Höhle, in der er und seine Familie beigesetzt wurden (1.Mose 23,17-20). König David wurde in Hebron zum König von Juda gesalbt und regierte von hier aus siebeneinhalb Jahre bis zur Eroberung Jerusalems. Nach einem ereignisreichen Tag erreichen wir Jerusalem, „die Stadt des großen Königs“ und damit unser Hotel „Prima Park“.



Do 04.05. Jerusalem

Hinauf zum **ÖLBERG!** Damit beginnt unsere Stadtbesichtigung von Jerusalem. Schon die Aussicht während der Auffahrt ist ein Erlebnis. Von oben genießen wir den weltbekannten Panoramablick hinüber auf die Stadtmauer mit dem Goldenen Tor und die Alt- und Neustadt Jerusalems. Gang zum Garten Gethsemane mit der Kirche aller Nationen. Wir erkunden das **Jüdische Viertel** mit **Klagemauer** und **Cardo** (römische Marktstraße) und bummeln durch den **orientalischen Bazar**. Das **Gartengrab** lädt zum Verweilen und Innehalten ein. Die Botschaft dieses wunderbaren Ortes hat die Welt verändert: „Jesus ist nicht hier. Er ist auferstanden!“

Fr 05.05. Jerusalem

YAD VASHEM, der Holocaust (hebr. Schoah)- Gedenkstätte in Israel, ist die erste Hälfte des Tages gewidmet. Von der Anhöhe haben wir außerdem einen herrlichen Blick hinunter auf das idyllisch in einem Tal gelegene Dorf Ein Karem, dem Geburtsort von Johannes dem Täufer.

Ein ganz anderes Haus der Versammlung ist die **KNESSET**, das israelische Parlamentsgebäude. Dem Eingang gegenüber steht die große **Menorah**, der siebenarmige Leuchter- ein Muss für alle Israelreisenden. Nur wenig entfernt ist das **ISRAELMUSEUM** zu erkennen. Zunächst besichtigen wir das **Modell Jerusalems** aus herodianischer Zeit sowie den **"Schrein des Buches"** im Israel Museum (Ausstellung von Originalen und Duplikaten alter Schriftrollenoriginalen vom Toten Meer). Feier des Schabbatbeginn.

Sa 06.05. Jerusalem und Bethlehem

Den Tag beginnen wir mit dem Besuch des jüdischen Gottesdienstes in der **GROSSEN SYNAGOGE** in Jerusalem. 30 Minuten genügen uns, um die uralten Traditionen und die Ehrfurcht und Liebe zum Wort Gottes zu erahnen. Allein nur die feierliche Heraushebung der Thorarolle aus dem Schrein des Buches und die Prozession zur Bima, dem erhöhten Vorlesepult, ist ein Erlebnis und erinnert an biblische Zeiten.

Wenn es die politische Lage erlaubt, fahren wir nach **BETHLEHEM** (Geburtskirche und Blick auf die Hirtenfelder). Vor der Haustüre von Bethlehem, inmitten der jüdischen Wüste, erhebt sich die Burgfeste **HERODION**, die Palast- und Festungsanlage Herodes des Großen auf dem Gipfelplateau des Dschebel Furadis (780m) mit einmaliger Aussicht: Zu Füßen das Tote Meer, gegenüber das Jordanische Bergland und rings unter uns die arabischen Dörfer und jüdischen Siedlungen bis nach Hebron. Die zweite Hälfte des Tages verbringen wir im Begegnungszentrum Beit Al Liqa in **BEIT JALA** von Johnny und Marlene Shahwan. Dort lernen wir ihre Arbeit kennen und bekommen Einblicke in das Leben der Palästinenser.

So 07.05. Jerusalem

CITY OF DAVID In der ersten Hälfte des Tages besichtigen wir eine der spektakulärsten und historisch wichtigste Ausgrabung in Israel. Am Abhang des Kidrontales legen Archäologen die Jebusiterstadt frei, die König David ca. 1000 v.Chr. eroberte und zur Hauptstadt Israels erklärte. Man muss nicht aber man kann: Den 533m langen Wassertunnel, den König Hiskia erbauen ließ, mit Stirnlampe zu begehen. Er führt das Wasser der Gihon-Quelle in die Stadt in den sogenannten Shiloah-Teich.



Dieser Sonntag soll auch ein Tag der Begegnung und Gemeinschaft sein. Wir sind am Nachmittag zu Gast im Zentrum der internationalen christlichen **GEMEINDE KING OF KINGS**, Jerusalem (www.kkcj.org). Mit Christen aus über 40 Nationen feiern wir Gottesdienst. Wir treffen dort Daniel und Jalene Geppert, die durch den aki-Arbeitskreis Israel in diese Arbeit entsandt worden sind. Er wird uns die Gemeinde und ihre vielfältigen Dienste vorstellen.



Mo 08.05. Tel Aviv, Rückflug

Wir nutzen die Zeit und schieben eine **Stadtrundfahrt in TEL AVIV** ein, bevor es dann zum nahegelegenen Ben Gurion-Airport geht und wir den Rückflug nach Frankfurt antreten.

Tel Aviv ist 1909 von jüdischen Einwanderern gegründet worden. Sie ist die „24-Stunden-City“ in der niemand schläft. Die Stadt welche die Mode von Morgen prägt. Sie gehört zu den drei größten Finanz- und Handelszentren des Nahen Ostens. In ihr wurde am 14. Mai 1948 der Staat Israel durch David Ben Gurion ausgerufen.



Ihr Reiseleiter

Karl-Heinz Geppert: Unsere Familiengeschichte ist sehr von meinem Studienjahr 1993-1994 in Jerusalem an der Dormition Abbey geprägt, Mt. Zion geprägt. Intensive Reisen und Exkursionen waren damit verbunden. Meine Frau Ursula arbeitete in dieser Zeit auf der Intensivstation der Hadassah-Universitätsklinik in Jerusalem. Als Reiseleiter für christliche Gruppen führe ich jährlich mehrere Gruppen nach Israel. Nach dem Studienjahr führte unser Weg in die Gemeindegarbeit nach Weinheim an der Bergstraße. Parallel dazu begann eine rege Vortragstätigkeit zum Thema Gemeindebau und Israel. 1997 fand die erste Israel-Konferenz in Bad Liebenzell statt und 1999 erfolgte die Gründung des aki-Arbeitskreis Israel im Liebenzeller Gemeinschaftsverband, dessen Leiter ich bin. 2006 wurde ich für die Arbeit im aki freigestellt. Im Lauf der Jahre schrieben meine Frau und ich verschiedene Bücher zum Thema Israel.



Unsere Leistungen und Preis

Veranstalter



Helmut Jarsetz
Siedlung 12
86736 Auhausen
Telefon: 09832-7089724
Fax: 09832-708648
E-Mail:
info@kreativreisen-gmbh.de

Gestalter / Leitung / Infos



arbeitskreis israel
Liebenzeller Gemeinschaftsverband e. V.

Karl-Heinz Geppert
69469 Weinheim
Telefon: 06201-24020
E-Mail: aki@lgv.org

Anmeldung

Roland Metz
Löhringer Str.7
35685 Dillenburg-
Manderbach
Telefon: 02771-812872
E-Mail:
metz.roland@t-online.de



Wichtige Info

Der geografische Reiseverlauf steht fest, das Tagesprogramm ist aber variabel und kann an die Gruppe angepasst werden.

Preis

€ 2250,- in DZ (Einzelzimmerzuschlag € 630,-)

Leistungen

- Flüge ab / an Frankfurt – Tel Aviv
- Luftverkehrssteuer
- 9 x Halbpension in Hotels der Mittelklasse (Landeskategorie), mit DU oder Bad und WC;
- 2 x Halbpension in Beduinenhäuschen
- Rundreise in Kleinbussen
- Reiseleitung durch Karl-Heinz Geppert
- Eintritte und Ausflüge lt. Programm
- Vorträge und Begegnungen vor Ort

Nicht im Reisepreis enthalten

- Mittagessen
- Trinkgelder
- Rundum-Sorglosschutzpaket
- Ein-Tages Jeep-tour mit Guide / Lunchpaket (fakultativ € 90,-)

Dringend notwendig

- Reiserücktritts- und Auslandskrankenversicherung

Auf Wunsch

Ein Rundum-Sorglos-Schutz inklusiv Reiserücktritt-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reisekrankenversicherung und RundumSorglos-Service kostet: 3,3% vom Reisepreis bei 20% Selbstbeteiligung und 4,5% ohne Selbstbeteiligung. Voraussetzung sind mindestens 10 Teilnehmer, um diese Gruppentarife zu bekommen. (Bitte bedenken Sie, dass Sie ohne Reiserücktrittsversicherung für die zum Zeitpunkt des Rücktritts dem Veranstalter entstehenden Kosten selber aufkommen müssen.)

Bitte beachten Sie die **Allgemeine Geschäftsbedingungen der Kreativ Reisen GmbH!**

THE MANY FACES OF ISRAEL

Karl-Heinz Geppert - Lehheckeweg 11 - 69469 Weinheim
Telefon: 06201-24020 - E-Mail: aki@lgv.org



Verbindliche Anmeldung ISRA 27.04.-08.05.2017

Herr / Frau Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Geb.- Datum _____ Familienstand _____

Beruf _____

Staatsangehörigkeit _____

Telefon privat _____ Telefax _____

Geschäftlich _____ Handy _____

E-Mail _____

Reisepass .- Nr. _____

Teilnehmende Familienangehörige

Vorname, Name _____ Geburtstag _____

Reisepass .- Nr. _____

Zimmerwunsch Einzel oder Doppelzimmer? _____

Besondere Hinweise

(z.B. Krankheit, Körperbehinderung, Herzschrittmacher..., Allergien..., Medikamente)



Ja, ich bestelle für mich für uns das **Rundum-Sorglosschutzpaket** (bitte ankreuzen!)

Datum _____ Ort _____ Unterschrift(en) _____